

Datenschutzinformation

Auf den folgenden Seiten wollen wir Sie darüber informieren, wie die Mainova AG im Zusammenhang mit dem Hinweisgebersystem / Beschwerdeverfahren personenbezogene Daten verarbeitet und welche Rechte Ihnen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten zustehen:

1) Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung der Daten?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die:

Mainova AG
Compliance Management
Solmsstraße 38
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: compliance@mainova.de
Website: www.mainova.de

Bei Fragen, Anregungen oder Beschwerden können Sie uns unter den oben angegebenen Kontaktdaten erreichen.

2) Wer ist Datenschutzbeauftragter der verantwortlichen Stelle?

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Mainova AG
Datenschutzbeauftragter
Solmsstraße 38
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutz@mainova.de

3) Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet und woher stammen die Daten?

Wenn Sie sich an uns als hinweisgebende Person wenden, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen. Hierzu können Name und Vorname, Ihre Kontaktdaten sowie weitere personenbezogene Daten, die Sie im Rahmen Ihrer Meldung einreichen, zählen. Zudem wird die Tatsache, dass Sie Verdachtsmeldungen über das Hinweisgebersystem / Beschwerdeverfahren abgegeben haben und ob bzw. ggf. in welcher Beteiligung der Mainova AG Sie beschäftigt sind, erfasst. Des Weiteren werden personenbezogene Daten von Personen, die in der Meldung genannt sind, verarbeitet.

4) Für welche Zwecke werden meine Daten verarbeitet und aufgrund welcher Rechtsgrundlage ist dies erlaubt?

Im Rahmen des Hinweisgebersystems verarbeiten wir Ihre Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zur Aufdeckung und Verhinderung potenzieller Missstände.

Darüber hinaus ergeben sich aus dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) verbindliche Anforderungen an die Einrichtung eines Hinweisgebersystems. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten und die von Ihnen an uns übermittelten personenbezogenen Daten Dritter dahingehend zur Erfüllung unserer Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. §§ 11, 16 – 18 HinSchG. Zweck ist hierbei die Umsetzung einer Meldestelle zur Annahme und Verarbeitung von Meldungen sowie die Ergreifung von Maßnahmen und Kommunikation mit Behörden und Betroffenen.

Betrifft eine eingegangene Verdachtsmeldung eine beschäftigte Person, dient die Verarbeitung zudem der Prävention von Straftaten oder sonstigen Rechtsverstößen, die im Zusammenhang mit dem Beschäftigtenverhältnis stehen, § 26 Abs. 1 S. 1, S. 2 BDSG, Art. 6 Abs. 1 lit. c), Art. 88 Abs. 1 DSGVO, § 16 Abs. 4 BDSG.

Zudem ergeben sich aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) verbindliche Anforderungen an die Einrichtung eines Beschwerdeverfahrens, um jeder Person auf geeignete Weise die Möglichkeit einzuräumen, Verdachtsmeldungen auf tatsächliche oder potenzielle menschenrechtsbezogene und

umweltbezogene Sorgfaltspflichtenverstöße zu melden, die durch das Handeln der Mainova AG, ihrer Beteiligungsunternehmen oder ihrer Zulieferer entlang der Lieferkette entstehen können, § 8 Abs. 1 LkSG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

5) An welche Empfänger werden meine Daten übermittelt?

Wir behandeln Ihre Daten vertraulich. Es erhalten nur die Beteiligungen, Abteilungen und Mitarbeitende Zugriff auf Ihre Daten, die dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nur dann, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist, oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Unter diesen Voraussetzungen können externe Empfänger personenbezogener Daten z.B. Behörden, Gerichte, Berater, Sachverständige oder Rechtsvertreter sein. Eine Übermittlung kann außerdem bei Bestehen einer rechtlichen Verpflichtung an öffentliche Stellen, bei durch Ermittlungsbehörden angeordneten Zugriffen (z. Bsp. Staatsanwaltschaft) zur Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten erfolgen.

Mainova lässt einzelne Serviceleistungen durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte Dienstleister ausführen. In manchen Fällen kann eine Übermittlung von Daten in Drittländer nicht ausgeschlossen werden. Soweit kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission für die betreffenden Drittländer vorliegt, werden den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Datenschutzvereinbarungen, z. B. in Form von EU-Standardvertragsklauseln, zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus vertraglich festgelegt.

6) Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die oben genannten Zwecke und/oder für gesetzliche Aufbewahrungspflichten notwendig ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Demnach werden Ihre personenbezogenen Daten so lange aufbewahrt, wie es die Aufklärung und abschließende Beurteilung erfordert, ein berechtigtes Interesse des Unternehmens oder ein gesetzliches Erfordernis besteht.

Betrifft die Meldung einen Verdachtsfall nach dem Hinweisgeberschutzgesetz an das Compliance Management der Mainova, wird die Dokumentation der eingegangenen Meldung samt Ihrer personenbezogenen Daten drei Jahre nach Ablauf des Verfahrens gelöscht. Die Dokumentation kann länger aufbewahrt werden, um die Anforderungen nach dem Hinweisgeberschutzgesetz oder nach anderen Rechtsvorschriften zu erfüllen, solange dies erforderlich und verhältnismäßig ist.

7) Welche Rechte habe ich in Bezug auf meine Daten?

Als betroffene Person haben Sie die folgenden Rechte i.S.d. DSGVO:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch
- Recht, eine Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

Darüber hinaus können Sie sich jederzeit gemäß Art. 77 DSGVO mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

8) Muss ich meine Daten bereitstellen?

Die Nutzung des Hinweisgebersystems / Beschwerdeverfahrens ist freiwillig. Sie sind nicht verpflichtet uns diese Daten bereitzustellen. Eine Erhebung erfolgt jedoch, sobald Sie sich mit einem Hinweis an uns wenden.